

öffentlich

<b>Produkt</b>	1.01.14.02	Energiemanagement
<b>Produktgruppe</b>	1.01.14	Technisches Immobilienmanagement
<b>Produktbereich</b>	1.01	Innere Verwaltung

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
23 / 23.1/Me/D2	23.10.2013	MI/13/2205

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	05.11.2013
2. Rat	05.12.2013

**Tagesordnungspunkt/Betreff**

**European Energy Award (eea): Bericht Internes Audit 2013**

**Inhalt der Mitteilung:**

<p>1. Der Ausschuss Umwelt und Klimaschutz nimmt den Sachstandsbericht „Internes Audit 2013“ zustimmend zur Kenntnis.</p> <p>2. Der Rat nimmt den Sachstandsbericht „Internes Audit 2013“ zustimmend zur Kenntnis.</p>
--

Beratungsergebnis						
					Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	ja	nein	Enthaltungen	laut Beschluss- vorschlag	abweichender Beschluss (Rückseite)

**Begründung**1. Sachverhalt

Der eea ist seit 2003 in der Stadt Lohmar etabliert. In 2007 und 2011 wurde das Externe Audit erfolgreich durchgeführt und die Stadt Lohmar als „Energie- und Klimaschutzkommune eea“ zertifiziert.

Zum Verfahren eea gehört eine regelmäßiger Erfolgs- und Umsetzungskontrolle: Es ist alljährlich ein Internes Audit und zum Ende der Förderphase zusätzlich ein Externes Audit durchzuführen.

Das letzte Interne Audit fand im Juni 2013 statt:

Potentiale wurden hier insbesondere in den Bereichen 2 „Kommunale Gebäude und Anlagen“ sowie im Bereich 6 „Kommunikation und Kooperation“ festgestellt. Im Gegensatz hierzu ist für den Bereich 2 der größte Zugewinn mit geplanten 22 % Anteilen vorgesehen.

Weiterführendes kann hierzu dem „eea-Bericht internes Re-Audit Stadt Lohmar Endfassung 2013“, Stand: Juni 2013 (ANLAGE 1) entnommen werden.

In 2013 wurde seitens der Bundesgeschäftsstelle des European Energy Award (eea) für die Bundesrepublik Deutschland B.&S.U. Beratungs- und Service-Gesellschaft Umwelt mbH der Maßnahmenkatalog überarbeitet. Es wurden inhaltliche Änderungen und Änderungen sowohl in der Bewertung als auch in der Gewichtung vorgenommen, daher können die Auditergebnisse der Jahre 2012 und 2013 nicht unmittelbar gegenüber gestellt werden:

Übersicht der Auditergebnisse siehe ANLAGE 2.

Projektarbeit - Reflektion und Aussichten:

Das Energieteam der Stadt Lohmar wurde 2012 (siehe BV/12/1672 v. 16.08.2012) neu zusammengesetzt.

Damit wurde dem eea-Prozess ein neuer Impuls gegeben.

Das Energieteam trifft sich vierwöchentlich sowie bei Bedarf z. B. in der Vorbereitungsphase der Audits.

Darüber hinaus finden umfangreiche Energieteam Sitzungen mit der Beraterin, Frau Abel von der KommunalAgenturNRW GmbH vierteljährlich statt.

Zukünftig soll das Energieteam durch den Amtsbereich 51 - namentlich: Frau Roder, AL 51 - verstärkt werden.

Die Erwartungen, über eine verbesserte Teamarbeit effektiver die einzelnen Maßnahmenbereiche des eea zu reflektieren und zu bearbeiten, wurden erfüllt.

Parallel wird das Klimaschutzkonzept umgesetzt. Beide Prozesse stehen in Wechselbeziehungen, Synergien eröffnen sich und können genutzt werden.

Die für 2012 gesteckten Ziele wurden erreicht und es ist zu erwarten, dass sich der Prozess erfolgreich fortsetzen lässt.

2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

Verbesserung der Energie- und Klimasituation in der Stadt Lohmar.

3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

Fortsetzung des eea-Prozesses:

- Internes Audit 2014
- Beschlussherbeiführung für die Umsetzung des Energiepolitischen Arbeitsprogramms 2014 – 2017 als Voraussetzung für die Durchführung des Externen Audits 2014
- Vorbereitung und Durchführung des Externen Audits 2014
- Bei erfolgreicher Durchführung: Re-Zertifizierung
- Beantragung einer Folgeförderung und Fortsetzung des eea-Prozesses

4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?

Sach- und Personalaufwand sind im Rahmen der Durchführung der Prozessbearbeitung und -umsetzung zu bestimmen.

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele (Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

Durchführung des eea-Prozesses und der daraus generierten Maßnahmen / Arbeitsprogramme hat Auswirkungen auf die übergeordneten Ziele „Natur und Sport“ im Sinne einer klimafreundlichen Stadt Lohmar und „Unternehmerisches Engagement“ insbesondere durch Aufbau von Netzwerken und Kampagnen.

Die finanzielle Belastung tangiert das von der Stadt Lohmar nachhaltig verfolgte Ziel der „Haushaltskonsolidierung“.

6. Wirtschaftliche Auswirkungen:

Mittel für die Maßnahme lt. Haushaltsplan vorhanden:  ja

nein.

Falls nein: - Mittel können aus der betroffenen Produktgruppe zur Verfügung gestellt werden  nein

ja, Erläuterung:

---

- Die Maßnahme kann nur durch Inanspruchnahme von Mitteln aus nachstehenden Produktgruppen durchgeführt werden (ggf. üpl. gemäß § 83 GO):

---

In Vertretung

Dirk Brügge  
Erster Beigeordneter

**Anlagen:**

1. Übersicht Auditergebnisse
2. eea-Bericht -Internes Re-Audit 2013-